



2012/24 dschungel

<https://jungle.world/artikel/2012/24/back-grave-iii>

Back from the grave III

<none>

Bobby Womack. Auch der große alte Mann des Soul will es nochmal wissen. »The Bravest Man in the Universe« heißt sein neues Album, es wurde produziert von Damon Albarn, der früher Sänger von Blur war und heute eine der einflussreichsten Persönlichkeiten des englischen Pop-Betriebs ist. Spätwerke von legendären Typen kann man auf unterschiedliche Weise produzieren. Man kann das Rick-Rubin-Prinzip wählen und die Essenz der Sängerpersönlichkeit herausarbeiten. Man lässt dabei allen Zierat weg und konzentriert sich aufs Wesentliche. So wie es Rubin bei Johnny Cash getan hat. Oder man renoviert die legendäre Type komplett, trimmt sie auf modern und lässt sie in der Gegenwart ankommen. Letzteres hat Albarn getan. Bobby Womack klingt unter seiner Regie absolut verjüngt, man hört Dancebeats unter seiner Stimme und retro klingt hier gar nichts. Das ist durchaus interessant, aber fast immer bei derartigen Faceliftings sagt man sich am Ende: Lieber mal wieder die alten Platten aus dem Schrank holen. AHA